



GRAND CONSEIL
GROSSER RAT

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Rechenschaftsbericht 2020 des Sekretariats des Grossen Rates

Sitzung des Büros vom 7. Mai 2021

Art. 36 Abs. 3 GRG

Das Sekretariat gibt dem Büro einen Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr ab und unterbreitet ihm seine Ziele und Schwerpunkte für das kommende Jahr.

Sommaire

1. Personal
2. Voranschlag
3. Sessionen
4. Büro
5. Kommissionen
6. Tagblätter des Grossen Rates
7. Parlamentarische Vorstösse
8. Volksmotionen
9. Wahlen
10. Laufende Geschäfte
11. Beziehungen zum Staatsrat
12. Beziehungen zu den Medien
13. InfoG, Register der Interessenbindungen und PolFiG
14. Elektronische Datenverarbeitung
15. Aussenbeziehungen
16. Interparlamentarische Geschäftsprüfung
17. Interparlamentarische Vernehmlassungen
18. Veranstaltungen
19. Ziele 2021

1. Personal

Total: 7,75 VZÄ

Festangestelltes Personal: 7,20 VZÄ

1 Generalsekretärin	1	VZÄ
1 Stellvertretender Generalsekretär	1	VZÄ
2 Parlamentssekretäre	2	EPT
2 Direktionsassistentinnen	1,50	VZÄ
1 für Informatik zuständige Person	1	VZÄ
1 Weibelin	0,7	VZÄ

Zwei Personen haben das Sekretariat des Grossen Rates verlassen: Marie-Claude Clerc, Parlamentssekretärin, die am 31. Dezember 2020 in den Ruhestand trat, und Manuella Grosset, Weibelin.

Wir danken beiden herzlich für ihren Einsatz. Marie-Claude Clerc wurde durch Alain Renevey und Manuella Grosset durch Annick Berger ersetzt.

Es sei darauf hingewiesen, dass das Personal des Sekretariats des Rates im Jahr 2020 hart gearbeitet hat, um zusätzliche Aufgaben zu bewältigen und so den Herausforderungen der Coronavirus-Pandemie zu begegnen, was einen erheblichen Anstieg der Arbeitsbelastung bedeutete. Das Sekretariat des Grossen Rates bot den Mitgliedern des Grossen Rates hochwertige Dienstleistungen (Videokonferenzen, Teilnahme und Abstimmungen von zuhause aus), ohne dass es über zusätzliche Ressourcen verfügen konnte.

Zusätzliches, Hilfs- und temporäres Personal: 0,55

Sektor Weibel	0,10 VZÄ	Hilfspersonal
Sektor Übersetzung	0,15 VZÄ	
Sektor Buchhaltung	0,10 VZÄ	Verbalistinnen 0,2 VZÄ

2. Voranschlag

Total: 3 527 230 Franken

- > Das Sekretariat verwaltet einen Voranschlag von insgesamt 3 527 230 Franken, der die Ausgaben im Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Grossen Rates und dessen Sekretariat umfasst.
- > Ein Betrag von Fr. 20 714.55 war nötig für die Transkription der Beratungen, d. h. Fr. 2589.30 pro Session.
- > Die Kosten der Simultanübersetzung belaufen sich auf Fr. 67 046.45 für 28 Sitzungen des Grossen Rates, d. h. Fr. 2349.50 pro Sitzung.

3. Sessionen

28 Sitzungen des Grossen Rates (26 im Jahr 2019)

Im Jahr 2020 musste das Sekretariat des Grossen Rates aufgrund der Renovierung des Rathauses und der durch das Coronavirus verursachten Gesundheitssituation Flexibilität und Kreativität zeigen, um 8 Sitzungen *ausserhalb* (Gebäude MAD3, Festsaal Saint-Léonard, Räumlichkeiten im Forum Fribourg) zu organisieren, d. h. 28 Sitzungen des Grossen Rates. Darüber hinaus hat das Sekretariat ein innovatives System zur Abstimmung und Teilnahme von zuhause aus für gefährdete Mitglieder eingeführt. Es stellte namentlich die Arbeiten für die Prüfung und die Behandlung folgender Vorlagen durch den Grossen Rat sicher:

- > 25 Gesetzesentwürfe (9)
- > 32 Dekretsentwürfe (16)
- > 34 Berichte, darunter verschiedene Berichte und Rechnungen von Anstalten (39)
- > 26 Motionen (38), 21 Postulate (16), 20 Aufträge (8), 3 Resolutionen (4) , 15 Eingaben (4)
- > 2 Begnadigungsgesuche
- > Staatsrechnung und -voranschlag

4. Büro

20 Sitzungen – 233 Seiten Protokoll

Das Sekretariat des Grossen Rates beruft die Sitzungen des Büros des Grossen Rates ein und organisiert sie. Es übermittelt die Vorlagen, die vom Büro geprüft werden müssen, und erstellt das Protokoll der Sitzungen. Es organisiert die Tätigkeiten des Büros, bereitet sie vor und gibt ihnen Folge.

5. Kommissionen

185 Sitzungen

- > Das Sekretariat des Grossen Rates bereitet die Sitzungen der parlamentarischen Kommissionen vor, organisiert und unterstützt die Arbeiten und stellt die Folge der Sitzungen sicher. Seit April 2016 gilt dies auch für die Sitzungen der Einbürgerungskommission.
- > Es organisiert die Ernennung der Kommissionen, verwaltet deren Sitzungsagenda und plant die Übermittlung der Botschaften und weiterer Unterlagen.
- > Es erstellt die Protokolle der Sitzungen der parlamentarischen Kommissionen und die Anhänge mit deren Schlussanträgen (projet bis).

Im Jahr 2020 wurde angesichts der epidemiologischen Situation die Mehrzahl der Sitzungen der parlamentarischen Kommissionen per Videokonferenz abgehalten.

Im Juni 2020 wurde eine Parlamentarische Untersuchungskommission (PUK) «Fischzuchtanlage Estavayer-le-Lac» eingesetzt, um das Debakel der Fischzuchtanlage aufzuklären und sie wieder in Betrieb zu nehmen.

7. Parlamentarische Vorstösse

—
Eingereicht:

26 Motionen (38), – 21 Postulate (16), – 20 Aufträge (8), –
0 parlamentarische Initiativen (2) – 3 Resolutionen (4) –
4 Eingaben (15)

Das Sekretariat des Grossen Rates übernimmt die Entgegennahme, die Registrierung, die Kontrolle und die Korrektur der parlamentarischen Vorstösse sowie deren Übermittlung an den Staatsrat; das gilt nicht für die Anfragen.

8. Tagblätter des Grossen Rates (TGR)

Mittlere Kosten pro TGR: 8834 Franken

- > Das Sekretariat hat auch die Aufgabe, die Beratungen der Sessionen des Grossen Rates zu transkribieren.
- > Die drei Parlamentssekretäre lasen die Transkription durch und korrigierten sie. Sie stellen die Veröffentlichung der TGR sicher.

	<u>Fr.</u>
Druck (Februar 2020 – Dezember 2020)	49 957.55
<u>Transkription</u>	<u>20 714.55</u>
Total (8 TGR)*	70 672.10

- > Stundenzahl für das Erfassen durch die Verbalistinnen:
474,6 Std. = 0,2 VZÄ

* Druckkosten + Zahlung der Transkription. Der Arbeitsanteil der Parlamentssekretäre ist nicht berücksichtigt.

9. Volksmotionen

2020 wurden 4 Volksmotion eingereicht

- > Das Sekretariat des Grossen Rates nimmt die Liste mit den Unterschriften entgegen und übermittelt sie innert 20 Tagen an die Wohnsitzgemeinde der Unterzeichnenden.
- > Nach der Erhaltung der Unterschriften und nachdem das Sekretariat die Listen zurückerhalten hat, übermittelt es die Volksmotion an den Staatsrat, damit er darauf antwortet.
- > Bei jeder wichtigen Etappe informiert das SGR das Komitee der Motionäre.

9. Wahlen

26 Wahlen in Richterämern

16 Ordentliche Wahlen

- > Das Sekretariat des Grossen Rates bereitet die Wahlen vor, die das Parlament vornehmen muss, und gibt ihnen die entsprechende Folge.
- > Es erstellt namentlich die Stellungnahmen der Justizkommission zu den richterlichen Wahlen und die nötigen Unterlagen für die Grossrätinnen und Grossräte, für die Stimmzählerinnen und Stimmzähler und für die Präsidentin oder den Präsidenten.
- > Am Ende jeder Session informiert es die Medien mit einer Medienmitteilung, die gewählten und die nicht gewählten Personen sowie die betroffenen Instanzen.

10. Laufende Geschäfte

- > Das Sekretariat verwaltet die ganze interne und externe Korrespondenz. Es beantwortet telefonische und elektronische Anfragen der Verwaltung und privater Dritter.
- > Es bereitet die nötigen Informationsdokumente für seine Gesprächspartner vor (Grossrätinnen und Grossräte, Büro, Staatsrat, Verwaltung, Medien).
- > Es registriert die Anwesenheit und die Absenzen der Grossrätinnen und Grossräte an den Sitzungen des Plenums, der Kommissionen, des Büros oder anderer Delegationen und überweist ihnen vier Mal im Jahr die Entschädigungen.
- > Das Sekretariat führt zahlreiche Register über den Grossen Rat und seine Tätigkeiten nach und archiviert sie regelmässig.
- > Es verwaltet das Informationssystem des Parlaments (Parlinfo).

11. Beziehungen zum Staatsrat

- > Das Sekretariat des Grossen Rates stellt die Beziehungen zum Staatsrat sicher. Dieser teilt ihm jede Woche mit, welche Gegenstände er verabschiedet hat. Das Sekretariat führt die entsprechenden Register nach.
- > Nach jeder Session teilt es der Regierung die Ergebnisse der Beratungen im Parlament mit.
- > Durch regelmässige Kontakte mit der Staatskanzlei übermittelt und erhält es die nötigen Informationen für eine wirksame Zusammenarbeit.

12. Beziehungen zu den Medien

- > Das Sekretariat des Grossen Rates unterhält auch Kontakte zu den akkreditierten Medien. Es schickt ihnen die Unterlagen zu den Sessionen und informiert sie mit regelmässigen Medienmitteilungen über die Tätigkeiten des Grossen Rates (Ergebnis der Wahlen usw.) und des Büros (Empfang einer Delegation usw.). Es lädt die akkreditierten Medienschaffenden auch zur Teilnahme am offiziellen Ausflug des Grossen Rates ein.
- > Während der Parlamentssessionen stehen die Änderungsanträge, die Abstimmungs- und die Wahlergebnisse den Medien zur Verfügung. Die Website des Grossen Rates ist auch ein leistungsfähiges Instrument, um nützliche Informationen zu übermitteln.
- > Das Sekretariat beantwortet ausserdem regelmässig Fragen ausserhalb der Sessionen (per E-Mail oder per Telefon).
- > Im Jahr 2020 haben sich die Präsidentin und die Generalsekretärin des Grossen Rates aufgrund der gesundheitlichen Situation nur einmal mit den Medien getroffen.

13. InfoG, Register der Interessenbindungen und PolFiG

(Transparenz der Einkommen)

Das Register der Interessenbindungen wird auf der Website «Parlinfo» publiziert und wird vom Sekretariat des Grossen Rates regelmässig nachgeführt.

Es ist zu beachten, dass der Inhalt des Registers der Interessenbindungen jeder Grossrätin und jedes Grossrates in deren alleinigen Verantwortung liegt. Das Sekretariat des Grossen Rates übernimmt für die Richtigkeit der angegebenen Daten keine Garantie.

Es sei darauf hingewiesen, dass das Gesetz über die Politikfinanzierung (PolFiG), das am 16. Dezember 2020 verabschiedet wurde und am 1. Januar 2021 in Kraft getreten ist, die Mitglieder des Grossen Rates verpflichtet, die Einkünfte aus ihrem Mandat und Einkünfte aus Tätigkeiten, die mit dem Mandat zusammenhängen, zu deklarieren und zu veröffentlichen (dies betrifft alle Entschädigungen, die sie in Anwendung der Gesetzgebung über den Grossen Rat erhalten).

14. Elektronische Datenverarbeitung

- > *Das annus horribilis* 2020 hat sich auf alle Ämter des Staates Freiburg ausgewirkt. Das Sekretariat des Grossen Rates und alle Grossrätinnen und Grossräte mussten ihre Arbeitsweise überdenken. Die Pandemie, die uns 2020 heimsuchte, hat die IT-Umgebung einer jeden und eines jeden auf den Kopf gestellt.
- > In Rekordzeit richtete das Sekretariat des Grossen Rates ein System zur Abstimmung von zuhause aus ein, das den irgendwie vom Coronavirus betroffenen Mitgliedern nicht nur eine sichere Stimmabgabe ermöglichte, sondern auch sicherstellte, dass sie während der *Sitzungen im Plenum* live an der Debatte teilnehmen konnten. Der Kanton Freiburg kann sich somit rühmen, im Jahr 2020 der erste und einzige Kanton zu sein, der diesen Schritt gewagt hat.
- > Die Pandemie führte auch dazu, dass die IT Entscheidungen treffen musste. Die daraus resultierende Priorisierung von Aufgaben führte zu einigem Kopfzerbrechen. Es musste eine Entscheidung getroffen werden, wobei die Mitglieder des Grossen Rats und ihr Wohlergehen Vorrang vor laufenden Projekten hatten. Schneller als erwartet wurde im Jahr 2020 ein neues Projekt gestartet: die Digitalisierung der Telefonie aller Direktionen des Staates.
- > Die Projekte einer Neugestaltung der Website Parlinfo und des EGV wurden auf 2021-2022 verschoben.

15. Aussenbeziehungen

- > Das Sekretariat des Grossen Rates ist Gesellschafterin bei der Konferenz der Parlamentssekretäre, einer einfachen Gesellschaft, die sich aus der Mehrheit der kantonalen Parlamente zusammensetzt. Das Ziel der Konferenz ist es, eine Informationsplattform für alle Kantonsparlamente aufzubauen; auf ihr werden alle Informationen und Daten, die laut den Parlamenten von Belang sind, veröffentlicht.
- > Das Sekretariat des Grossen Rates arbeitet auch mit dem Sekretariat der Interparlamentarischen Koordinationsstelle IK zusammen, insbesondere im Hinblick auf die Überwachung der interkantonalen Vereinbarungen, die sich in Verhandlung/Ratifizierung befinden.

16. Interparlamentarische Geschäftsprüfung

- > Aufgrund des Vertrags über die Mitwirkung der Parlamente (ParlVer) ist der Grosse Rat in sechs interparlamentarischen Aufsichtskommissionen (IAK) vertreten. Diese beaufsichtigen den Vollzug der Westschweizer Schulvereinbarung (IAK CSR), die strafrechtliche Einschliessung Erwachsener und Jugendlicher (IAK «strafrechtliche Einschliessung»), das Interkantonale Gymnasium der Region Broye (IAK GYB), das Interkantonale Spital der Broye (IAK-HIB), die Fachhochschule Westschweiz (IAK HES-SO) und den interkantonalen Unterhaltsdienst für das Nationalstrassennetz (IAK SIERA).
- > Im Jahr 2020 übernahm das Sekretariat des Grossen Rates die Verantwortung für das Sekretariat der IAK «strafrechtlicher Freiheitsentzug» und der IAK GYB. Es organisierte für diese zwei Organe drei Plenarversammlungen sowie eine Sitzung für das Büro der IAK strafrechtlicher Freiheitsentzug.
- > Das SGR organisiert die Vorbereitungssitzungen für die Freiburger Delegationen in einigen dieser interparlamentarischen Kommissionen. 2020 hat die Freiburger Delegation der IAK HES-SO fünfmal getagt.

17. Interparlamentarische Vernehmlassungen

- > Ebenfalls aufgrund des ParlVer wird der Grosse Rat regelmässig eingeladen, an den Arbeiten der interparlamentarischen Kommissionen mitzuwirken, die beauftragt sind, Entwürfe von interkantonalen Verträgen zu prüfen (Vernehmlassungs-IPK).
- > 2020 fand keine Sitzung einer Vernehmlassungs-IPK statt.

18. Veranstaltungen

Am 7. Februar 2020 organisierte das Sekretariat des Grossen Rats in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Klimaplans den gemeinsamen Winterausflug des Grossen Rats in den regionalen Naturpark Gruyères Pays-d'Enhaut.

Im Jahr 2020 war das Sekretariat des Grossen Rates aufgrund der gesundheitlichen Situation (COVID-19) und der Weisungen des BAG gezwungen, mehrere Begegnungen und Veranstaltungen zu verschieben.

19. Ziele 2021

2021 wird sich das Sekretariat des Grossen Rates namentlich mit folgenden Geschäften befassen:

- > der kontinuierlichen Verbesserung der Sichtbarkeit des Grossen Rates als oberste Behörde des Kantons (Kommunikationskampagne des Grossen Rates);
- > der zukünftige Umzug des Sekretariats des Grossen Rates in Räumlichkeiten des Rathauses, voraussichtlich im März 2022;
- > der Neugestaltung der Website «Parlinfo».